



Landesliga-Verfolgerduell: Jan Bosenick und die TTF Wolfsburg erwarten den Tabellenzweiten TTC Gifhorn.

Photowerk (bs)

Bezirksoberliga-Knaller: Michael Große und der TTC Gifhorn II haben Spitzenreiter TSV Meine zu Gast.

Photowerk (cc)

Knaller bei Gifhorn II, Verfolgerduell bei den TTF

Tischtennis – Vor dem Aufschlag: Sandkamp will Endspiel gegen Neuhaus II

(vo) Auf die Tischtennis-Mannschaften der Region wartet wieder einmal ein spannendes Wochenende – so stehen bei den Herren in der Landesliga und in der Bezirksoberliga Topspiele an.

Im Blickpunkt der **Herren-Landesliga** steht das äußerst reizvolle Verfolgerduell zwischen dem Tabellenvierten **TTF Wolfsburg** und dem Tabellenzweiten **TTC Gifhorn**. Im Hinspiel setzte sich Gifhorn mit 9:4 durch. Die Partie war aber mit sechs Fünfsatz-Duellen umkämpft, als es das Ergebnis vermuten lässt. Zudem lieferten die Wolfsburgern mit 7:3 Zählern bislang eine starke Rückrunde ab. Gifhorn büßte zuletzt beim 8:8 gegen Vechelde einen Zähler ein. Daher stehen die Windmühlenstädter bei den Tischtennis-Freunden unter Erfolgsdruck. Schlusslicht **SSV**

Neuhaus II gibt seine Visitenkarte beim Tabellenführer und designierten Meister VfL Oker ab. In der Hinrunde konnte der SSV bei der 5:9-Niederlage lange Zeit gut mithalten. Dennoch muss in Oker eine weitere Pleite einkalkuliert werden.

In der **Bezirksoberliga** ragt der Knaller zwischen dem Tabellenritten **TTC Gifhorn II** und Spitzenreiter **TSV Meine** heraus. Im Hinspiel konnte der TTC ein 8:8 erzwingen. Gifhorn aber hat eine Serie, fuhr in der Rückrunde 10:0 Zähler ein. TTC-Spieler Michael Große: „In eigener Halle rechnen wir uns auch gegen Meine etwas“. Der TSV schlägt einen Tag zuvor als Favorit beim **MTV Vorsfelde** auf; bereits im Hinspiel gab es ein 9:3. Am Sonntag kommt es zwischen Aufsteiger **TTF Wolfsburg II** und Vorsfelde zu einem wichtigen Match

im Kampf um den Klassenerhalt. Die Wolfsburgern sind Vorletzter und werden alles in die Waagschale werfen. Im Hinspiel überraschte Vorsfelde mit einem 9:4-Erfolg.

Die **Landesliga-Damen** des **SV Sandkamp** rangieren auf Rang zwei und jagen den zwei Punkte besseren Tabellenführer **SSV Neuhaus II**. Daher darf sich der SVS im Heimspiel gegen den starken **MTV Duttonstedt** keinen weiteren Punktverlust erlauben. Duttonstedt unterlag zuletzt in Neuhaus nur hauchdünn mit 6:8. In Duttonstedt reichte es für Sandkamp zu einem knappen 8:6-Erfolg. SVS-

Sprecherin Beate Koch: „Unser Ziel ist, dass wir am 8. April gegen Neuhaus II ein Endspiel um die Meisterschaft haben.“

Ein volles Programm geht in der **Damen-Bezirksoberliga** über die Bühne. Spitzenreiter **SV Sandkamp II** schlägt heute als Favorit gegen die **TTSG Brunsrode/Lehre** auf. Tags darauf steht die TTSG beim ehrgeizigen Tabellenvierten **MTV Vollbüttel** erneut vor einer hohen Hürde. Ein ausgeglichenes Match verspricht das Duell zwischen dem **TTC Gifhorn** und dem Helmstedter SV, zumal beide Teams über routinierte Spielerinnen verfügen. Der Tabellenvorletzte **SV Jembke** erwartet den **SV Abbesbüttel** zum Kellerduell. Schlusslicht **MTV Vorsfelde** möchte sich gegen den Tabellenzweiten **MTV Hattorf II** so gut wie möglich aus der Affäre ziehen.



Koch